

02/25

München, 4. Februar 2025

Digitalisierung – Segen oder Diskriminierung?

Liebe Mitglieder des Landesseniorenrates,

Die Digitalisierung kann in der Tat sowohl Chance als auch Herausforderung für ältere Menschen sein. Einige Aspekte wollen wir aufzeigen:

- Zugang zu Informationen:
Ältere Menschen können durch digitale Technologien leichter auf Informationen zugreifen, sei es über Gesundheitsangebote, soziale Kontakte oder Freizeitaktivitäten.
- Soziale Vernetzung:
Digitale Plattformen ermöglichen es Senioren, mit Familie und Freunden in Kontakt zu bleiben, auch wenn sie physisch voneinander getrennt sind.
- E-Learning und Weiterbildung:
Online-Kurse und Webinare bieten älteren Menschen die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen und sich weiterzubilden.
- Digitale Kluft:
Nicht alle älteren Menschen haben den gleichen Zugang zu digitalen Technologien oder die nötigen Fähigkeiten, um diese zu nutzen. Dies kann zu einer Benachteiligung führen.
- Altersdiskriminierung:
Wenn digitale Angebote nicht altersgerecht gestaltet sind oder ältere Menschen nicht in die Entwicklung digitaler Lösungen einbezogen werden, kann dies als Diskriminierung wahrgenommen werden.
- Überforderung:
Die schnelle Entwicklung digitaler Technologien kann ältere Menschen überfordern, insbesondere wenn sie nicht ausreichend Unterstützung erhalten.

Fazit:

Die Digitalisierung selbst ist nicht per se eine Form der Altersdiskriminierung. Sie kann dazu führen, dass ältere Menschen benachteiligt werden, wenn ihre Bedürfnisse und Fähigkeiten nicht berücksichtigt werden. Es ist wichtig, barrierefreie digitale Lösungen zu entwickeln. Schulungsangebote können hierbei unterstützen. Ziel wäre, dass alle Generationen von den Vorteilen der Digitalisierung profitieren.

Die Initiative **digitalcourage** hat dazu Informationen sowie eine Petition ins Leben gerufen. Sie finden sie unter:

<https://digitalcourage.de/digitalzwang/mitmachen-recht-auf-leben-ohne-digitalzwang>

Mit freundlichen Grüßen

Vorstände Öffentlichkeitsarbeit

Gundi Budzinski/Peter Klein